



**CDU**



CDU-STADTRATSFRAKTION NEUSS · Münsterplatz 13a · 41460 Neuss

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung  
Herrn Karl-Heinz Baum  
Hochstadenstraße 43  
41469 Neuss

Zur Mitkenntnis  
Beigeordneter  
Christoph Hölters

Neuss, den 11.01.2015

Sehr geehrter Herr Baum,

die Koalitionsfraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 27.01.2016 zu setzen:

**Antrag: „Beschilderungs- und Markierungskonzept um den Neusser Hauptbahnhof“**

**Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Deutschen Bahn, den Verkehrsbetrieben der Stadtwerke Neuss und der Rheinbahn (ggf. in Zusammenarbeit mit Neuss Marketing) ein Beschilderungs- und Markierungskonzept für den Bereich rund um den Neusser Hauptbahnhof zu erarbeiten. Ziel ist, die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) und den Übergang zwischen den verschiedenen Verkehrsträgern aus Kundensicht möglichst einfach und effektiv zu gestalten.

Vor Umsetzung ist das Konzept für die Beschilderung mit einer Kostenschätzung dem Unterausschuss Mobilität zur Beratung vorzulegen.

**Begründung:**

Der Neusser Hauptbahnhof ist der zentrale Knotenpunkt für den ÖPNV. Neben den zahlreichen Zugverbindungen laufen dort diverse Buslinien, Straßenbahnen und Taxis zusammen. In der Umgebung liegen die Innenstadt mit zahlreichen Geschäften, Dienstleistungsbetrieben und Behörden sowie nördlich das stark frequentierte Jobcenter.

Angeregt durch eine Eingabe im Ausschuss für Anregungen und Beschwerden hat der Unterzeichner die Beschilderung der Verkehrswege, insbesondere beim Wechsel von der Bahn zum Bus, überprüft und dabei festgestellt, dass diese äußerst dürftig ist.

Gerade für Ortsunkundige fehlt es an den erforderlichen Hilfestellungen. Erschwerend kommt hinzu, dass es in Neuss keinen zentralen Abfahrtspunkt aller Busse und Straßenbahnen gibt, sondern dass sich die Bussteige großflächig verteilen (bis hin zur Kapitelstraße).

Als gute Beispiele seien die Bahnhöfe Köln Hbf und Köln Messe/Deutz genannt, wo bereits im Fußgängertunnel unter den Gleisen ganz konkret auf die Abfahrtsorte der verschiedenen U-Bahnlinien hingewiesen wird.

Neben Hinweisschildern, wo sich die Haltestellen für die einzelnen Verkehrsträger befinden, wäre es auch wünschenswert, wenn an den Ausgängen des Bahnhofes die Abfahrtszeiten der verschiedenen Linien angezeigt würden (Beispiel: Düsseldorf Hauptbahnhof). Diese Möglichkeit sollte mit geprüft und als mögliche Variante mit in das Konzept einfließen.



Helga Koenemann

Vorsitzende der CDU-Fraktion



Michael Klinkicht

Vorsitzender der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion